

Brenner-Nordzulauf

Schaftenau – Knoten Radfeld
Rohbaustollen Angath

BAU-INFORMATION
MÄRZ 2022

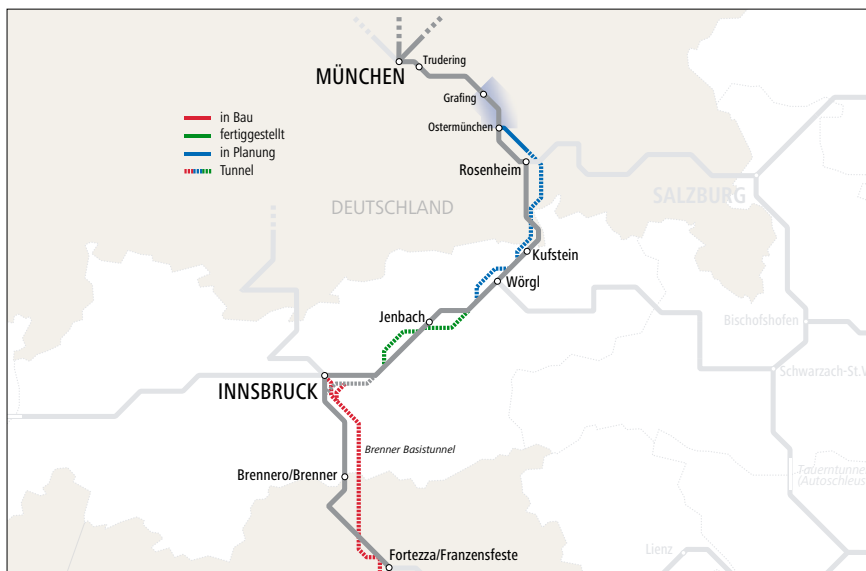


Neue Unterinntalbahn zwischen Schafftenau und Radfeld

Die ersten Arbeiten für den zweiten Ausbauschnitt der neuen Unterinntalbahn starten. In den kommenden Jahren werden die ÖBB zwischen Schafftenau und Radfeld rund 20,5 Kilometer Eisenbahn-Neubaustrecke errichten. Mehr als 14 Kilometer sind als zweigleisiger Eisenbahntunnel vorgesehen. Die Herstellung von ökologischen Ausgleichsflächen hat bereits im Herbst 2021 begonnen. 2022 sind Leitungsumlegungen sowie die Erschließung und Vorbereitung von Bauflächen geplant.



Europäisches Projekt



Der Bahnausbau im Tiroler Unterland dient zur Ertüchtigung der nördlichen Zulaufstrecke zum Brenner Basistunnel. In wenigen Jahren werden Züge sicher, rasch und komfortabel zwischen Innsbruck und Franzensfeste in Südtirol auf der Tunnelstrecke fahren. Um den Schienenverkehr aus den Bevölkerungs- und Wirtschaftszentren Europas an den Tunnel heranzuführen, realisieren die Bahnen in Österreich, Italien und Deutschland den Ausbau der Eisenbahnachse München – Verona als Teil des europäischen Skandinavien-Mittelmeer Kernnetzkorridors.

ÖBB-Ombudsmann und Erlebnisbahnsteig



Ihre Anliegen zum Bahnausbau können Sie ab sofort auch mit dem von der ÖBB beauftragten Ombudsmann Michael Saischek besprechen.

Sie erreichen Herrn Saischek unter der Nummer 0664 967 4900 oder per

E-Mail an: ombud.brennernordzulauf@oebb.at

Die permanente Projektausstellung „Erlebnisbahnsteig Brenner-Nordzulauf“ ist täglich von 7.00 – 19.00 Uhr am Hauptbahnhof Wörgl geöffnet.

Die „Baufeldfreimachung“ im Detail

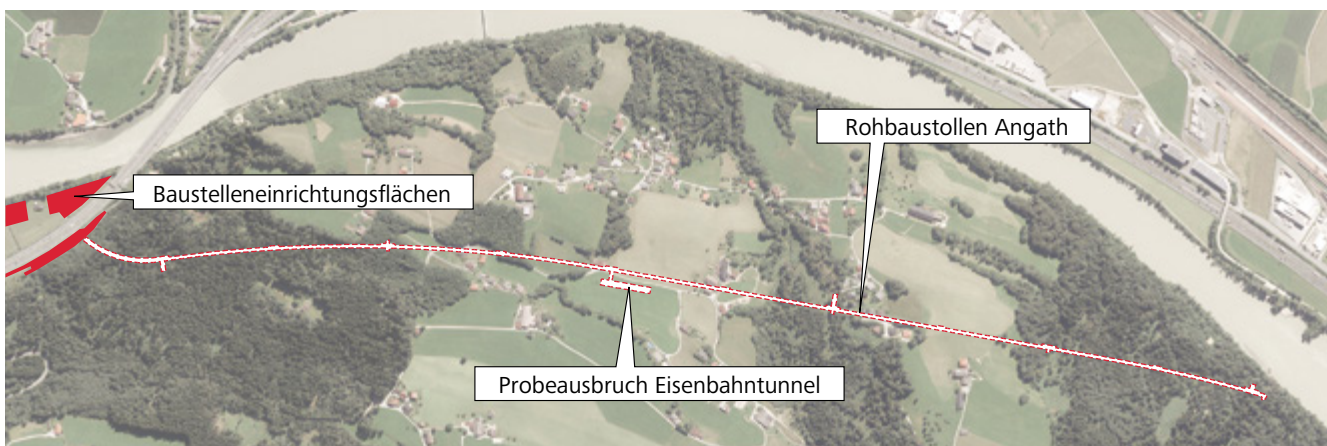


Rohbaustollen unterstützt den Bau des Bahntunnels

Die ÖBB planen ab 2023 die Errichtung eines Rohbaustollens. Ausgehend von den Flächen westlich des Ortszentrums der Gemeinde Angath erfolgt die Unterquerung der Inntalautobahn A12. Nördlich der Autobahn beginnt der bergmännische Vortrieb des Stollens. Insgesamt 2,6 Kilometer Stollen werden in den Angerberg parallel zur Achse des zukünftigen Bahntunnels vorgetrieben. Der Rohbaustollen ermöglicht wertvolle Erkenntnisse zur Geologie und unterstützt die Baugistik beim späteren Vortrieb des Eisenbahntunnels. Der Rohbaustollen wird in einigen Jahren zum Rettungstunnel ausgebaut.

Zahlen, Daten, Fakten

- Länge Rohbaustollen: 2,629 Kilometer
- Ausbruchsquerschnitte: 41 bis 75 Quadratmeter
- Wendenischen: 3
- Ausweichnischen: 10
- Teilausbruch Querschläge zum zukünftigen Bahntunnel: 6
- Ausbruch Probestrecke Bahntunnel: Länge 110 Meter, Ausbruchsquerschnitt 150 Quadratmeter



ÖBB-Infrastruktur AG

Bei Fragen zum Projekt stehen wir gerne zur Verfügung.

Projekte Neu-/Ausbau

Projektleitung Tirol/Vorarlberg 1

6134 Vomp, Industriestraße 1

Tel.: +43 5 1778 97 79501

Ombudsmann Michael Saischek

Tel.: +43 664 967 4900

ombud.brennennordzulauf@oebb.at

Impressum

ÖBB-Werbung im Auftrag der ÖBB-Infrastruktur AG

Prod.-Nr.: 117022-0095

Medieninhaber: ÖBB-Infrastruktur AG

Text: ÖBB-Infrastruktur AG

Bildmaterial: Seite 1: GC Vision, Seite 2: ILF/Steinlechner (Baggerarbeiten),
heiderklausner (Netzgrafik), Renate Neuraüter (Saischek)

Gestaltung: ÖBB-Werbung GmbH

Hersteller: Paul Gerin, PG-DVS, 1140 Wien

Stand: März 2022